



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit dem Juli ist der Sommer nun endgültig da.

Umso mehr freue ich mich, dass nach langer Zeit mit unserem Badfest wieder einmal eine etwas größere Veranstaltung stattfindet.

50 Jahre Freibad Regis-Breitingen ist etwas, was wir feiern sollten und werden. Laut einem Bericht der LVZ wurde das Freibad am 3. Juli 1971 der Öffentlichkeit von der damaligen Bürgermeisterin Gisela Drews übergeben, die sich sehr dafür eingesetzt hatte, dass das Freibad gebaut wurde.

Seitdem haben wir mit dem Freibad eine Einrichtung der Stadt, um die uns andere beneiden.

Dies wollen wir am 17.07.2021 feiern. Der Betreiber, der Freibadverein, der Handballverein und ich, als Vertreter der Stadt, hatten uns zusammengesetzt und ein kleines Programm entworfen, welches an dem Samstag stattfinden soll. Geplant sind Neptunfest, Oldtimershow, Auftritt der Kitakinder, ein Zauberer, abends Disco und vieles mehr. Für das leibliche Wohl ist nachmittags mit Kaffee und Kuchen gesorgt und später übernehmen Sascha Kipping und ich den Grill. Getränke gibt es natürlich auch. Der Eintritt entspricht dem Eintrittspreis des Freibades. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher. Weitere Informationen dazu auf unserer Webseite: www.stadt-regis-breitingen.de

Unser Ziel ist es, Regis-Breitingen weiter zu entwickeln und nicht stehen zu bleiben. Das ist notwendig, um unsere Stadt weiterhin eigenständig zu halten und zu einem attraktiven Wohnstandort zu machen. So ist bereits mit dem Bau der Glasfaserleitung durch die UGG begonnen worden. Dies ermöglicht Glasfaser bis ins Haus, wenn es gewünscht ist. Da dies die zukünftige Technologie ist, bin ich zuversichtlich, dass das Angebot gut angenommen werden wird.

Auch die Bauarbeiten auf dem Baugebiet „An der alten Mühle“ sind in vollem Gange und das Baugebiet „Am Wäldchen“ ist in Arbeit. Ich habe vollstes Verständnis dafür, dass bei den Anwohnern der Baugebiete nicht überall Begeisterung herrscht und Vorbehalte vorhanden sind. Auch ich bin davon berührt. Als Bürgermeister schlagen in solchen Fällen zwei Herzen in meiner Brust. Ich verstehe den Ärger, wenn jemand ein Haus gebaut oder eine Wohnung bezogen hat in der Annahme, dort von keiner unmittelbaren Nachbarschaft betroffen zu sein und ein Stück Natur vor der Haustür zu haben und dann gebaut wird.

Andererseits brauchen wir Zuzug von Menschen, wenn wir nicht riskieren wollen, dass vielleicht einmal andere über unsere Stadt bestimmen. Dann ist die Gefahr noch ungleich größer, dass Entscheidungen getroffen werden, die uns allen nicht gefallen.

Von daher ist es eben nicht ganz einfach, allem gerecht zu werden und solche Entscheidungen fallen denen, die sie treffen müssen, niemals leicht.

Es ist wichtig, dass wir weiter im Gespräch bleiben. Dies ist ja nun auch wieder einfacher geworden. Vielleicht finden Sie den Weg ins Freibad zum Badfest. Ich würde mich freuen.

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Monat Juli.

Ihr Bürgermeister

Jörg Zetzsche



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse aus der 17. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 03.06.2021

Beschluss-Nr.: 01/17/2021 TA

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses der Stadt Regis-Breitungen haben folgenden Beschluss gefasst:

Prioritätenliste zur Unterstützung für die Unterhaltung der Gewässer zweiter Ordnung (gemäß Sächsisches Gewässerunterhaltungsunterstützungsgesetz - SächsGewUUG) wird in der erarbeiteten Form zugestimmt.

Nr.1: Graben hinter Schillerstraße in Regis-Breitungen

Nr.2: Mühlgraben in Ramsdorf

Nr.3: Graben an der Landesgrenze zu Thüringen

Nr.4: Graben zum Kirchteich

Von der Beratung und Beschlussfassung war gemäß § 20 der SächsGemO kein Stadtratsmitglied ausgeschlossen. Die Sitzung war öffentlich.

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse aus der 21. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 24.06.2021:

Beschluss Nr. 01/21/2021

Die Stadträte der Stadt Regis-Breitungen fassen folgenden Beschluss:

Der Annahme von Spenden wird zugestimmt.

*Eine Veröffentlichung einzelner Spender ist gemäß § 4 SächsDSG (Sächsisches Datenschutzgesetz) nur möglich, wenn die Spender ausdrücklich der Veröffentlichungen zugestimmt haben. Eine Zustimmung einzelner Spender liegt der Stadt nicht vor.

Von der Beratung und Beschlussfassung war gemäß § 20 der SächsGemO kein Stadtratsmitglied ausgeschlossen. Die Sitzung war öffentlich.

Beschluss Nr. 02/21/2021

Die Stadträte der Stadt Regis-Breitungen fassen folgenden Beschluss:

Die Stadt Regis-Breitungen veräußert eine noch zu vermessende Teilfläche der Flurstücke 925/16 (ca. 73 m²) und 928/1 (ca. 278 m²) sowie die Flurstücke 925/12 (628 m²), 928/6 (183 m²) und 928/9 (1448 m²) Gemarkung Regis (Flur).

Der Kaufpreis beträgt 13,50 €/m² zzgl. der Ausgliederungs-, Notar- und Genehmigungskosten.

Von der Beratung und Beschlussfassung war gemäß § 20 der SächsGemO kein Stadtratsmitglied ausgeschlossen. Die Sitzung war öffentlich.

Ende amtlicher Teil

Die Stadtverwaltung informiert

Die Stadtverwaltung Regis-Breitungen ist wie folgt zu erreichen:

- **Bürgermeister:** Herr Zetzsche
- **Sekretariat:** Frau Mehle 71 80
- **Hauptamt**
- **Amtsleiterin:** Frau Steiniger 7 18 14
- **Archiv:** Frau Galleck 7 18 28
- **Einwohnermeldeamt, Friedhof:** Herr Heinze 7 18 22
- **Ordnungsamt,**
- **Brandschutzangelegenheiten,**
- Soziales, Gewerbe:** Herr Jaekel 7 18 19
- **Bauverwaltung:** Frau Nippe 7 18 18
- **Finanz- und Liegenschaftsverwaltung**
- **Amtsleiterin:** Frau Krüger 7 18 23
- **Kasse**
- **Steuern und Abgaben**
- **Haushalt**
- **Liegenschaften, Mieten, Pachten**
- **Bauhof**
- **Geschäftsbuchhaltung/ Steuern:** Frau Straßburger 7 18 25
- **Kasse:** Frau Firke 7 18 24
- **Gebäude-, Liegenschaftsmanagement / Bauhof:** Frau Petschke 7 18 16

Öffnungszeiten:

Dienstags: 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstags: 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

Impressum:

GZ – Gemeinsame Zeitung

Amtsblatt der Stadt Regis-Breitungen mit den Ortsteilen Ramsdorf, Wildenhain und Hagen

Herausgeber:

Stadtverwaltung Regis-Breitungen

Satz, Druck, Anzeigenannahme:

RIEDEL GmbH & Co. KG

Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen

Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1

09244 Lichtenau/OT Ottendorf

Telefon: (037208) 876100

Fax: (037208) 876299

E-Mail: info@riedel-verlag.de

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe:

14.08.2021

Redaktionsschluss (Text) in der Gemeinde

für die nächste Ausgabe: **03.08..2021**

Anzeigenschluss: **04.08.2021**

Die Stadtverwaltung informiert

Ab sofort sind wieder alle öffentlichen Einrichtungen der Stadt Regis-Breitingen unter den Voraussetzungen der aktuell gültigen Corona Schutzverordnung geöffnet.

Zu den öffentlichen Einrichtungen gehören:

- Zweifeldersporthalle
- Stadion Regis-Breitingen
- Kegelbahn Regis-Breitingen
- Turnhalle Oberschule
- Sportplatz Ramsdorf
- Kegelbahn Hagenest
- Bürgerhaus Ramsdorf
- Veranstaltungsraum Bauhof Ramsdorf
- Sitzungs- und Veranstaltungsraum der Feuerwehr Regis-Breitingen

Die Stadtverwaltung Regis-Breitingen ist ab dem 01.07.2021 wieder zu den bekannten Sprechzeiten für den Publikumsverkehr, ohne vorherige Terminvereinbarung geöffnet. Auch hier gelten die Bestimmungen der aktuell gültigen Corona Schutzverordnung (Abstandsregeln, Mund- und Nasenabdeckung).

Für das Einwohnermeldeamt bitten wir weiterhin um die Vereinbarung eines Termins. Wir bitten Termine und Anfragen telefonisch unter 034343-718-22 oder schriftlich an herrheinze@stadt-regis-breitingen.de zu stellen.

Für Anliegen im Einwohnermeldeamt ohne vorherige Terminvereinbarung kann es zu längeren Wartezeiten kommen. Wir bitten um Beachtung.

Das Einwohnermeldeamt ist an folgenden Tagen telefonisch erreichbar:

Montag:	Mittwoch:	Freitag:
08.00 - 16.00 Uhr	08.00 - 14.00 Uhr	08.00 - 12.00 Uhr

Herr Heinze

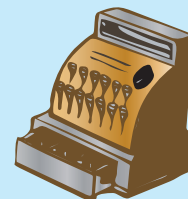
Mitarbeiter Einwohnermeldeamt

Stadtkasse Regis-Breitingen informiert

Die Stadtkasse macht darauf aufmerksam, dass folgende Abgaben/Steuern fällig werden bzw. waren:

Pacht/Miete (Jahreszahler) – 30.06.2021

Grundsteuer (Jahressteuer) – 01.07.2021



Die Abgabepflichtigen werden gebeten, die fälligen Steuern für das Jahr 2021 entsprechend dem zuletzt zugegangenen Bescheid zu den aktuellen Fälligkeiten auf das Konto der Stadt Regis-Breitingen

IBAN **DE25 1203 0000 0018 0314 01**

BIC **BYLADEM1001**

Deutsche Kreditbank Berlin

sofern Sie sich nicht für das Bankeinzugsverfahren (Abbuchungsermächtigung/SEPA-Lastschriftmandat) entschieden haben, zu überweisen.

Maßgebend für die termingerechte Zahlung ist nicht das Datum Ihrer Überweisung, sondern das Datum des Zahlungseinganges bei der Stadtkasse.

Die Mieten und Pachten sind zu den jeweiligen Fälligkeiten gemäß Miet- oder Pachtvertrages einzuzahlen.

Es ist unbedingt darauf zu achten, das vergebene **Kassenzeichen** (vom jeweiligen Abgabenbescheid oben links) anzugeben, um Falschbuchungen zu vermeiden.

In der Kasse des Rathauses sind ab dem 1. Juli 2021 wieder Bar- und EC-Zahlungen möglich.

Stadtkasse Regis-Breitingen

Die Friedhofsverwaltung informiert: Standortsicherheitsprüfung der Grabmale

Auf Grund Punkt 11 der Anlage 1 zur Unfallverhütungsvorschrift für Friedhöfe und Krematorien, VSG 4.7, der Gartenbau-Berufsgenossenschaft sind Grabmale in regelmäßigen Abständen nach der Frostperiode auf ihre Standsicherheit zu überprüfen.

Auf den Friedhöfen Regis, Breitingen und Ramsdorf wird diese Überprüfung in diesem Jahr in der Zeit von

16.08.2021 bis 20.08.2021 durch den Friedhofswärter und einen Mitarbeiter des Bauhofes durchgeführt.

Nutzungs- bzw. Verfügungsberechtigte, die bei der Prüfung des Grabmals zugegen sein möchten, möchten dies bitte vorher mit dem Friedhofswärter, Herrn Zucher (Tel.Nr.: 0173/ 9397540), vereinbaren.

Grabmale, die sich als nicht standsicher erweisen, werden mit einem Aufkleber gekennzeichnet und die Nutzungs- bzw. Verfügungsberechtigten durch die Friedhofsverwaltung angeschrieben.

Gleichzeitig wird während dieser Standsicherheitsprüfung die Einhaltung der Festlegungen der Friedhofssatzung auf den Friedhöfen kontrolliert. Auch hier erfolgt die Kennzeichnung der Grabstätten, an welchen Widersprüche zur Friedhofssatzung festgestellt wurden, mit einem Aufkleber.

Auskünfte hierzu erteilt die Friedhofsverwaltung bzw. der Friedhofswärter.

Friedhofsverwaltung

Allgemeine Informationen

Herbstaussaat 2021 – Bewerben Sie sich jetzt!



Blühflächen helfen Insekten und Schmetterlingen!

Sie haben eine Freifläche oder Wiese, die Sie dafür nutzen können?

Wir unterstützen Sie mit gebietseigenem Saatgut bei der Anlage!

„Sachsen blüht“ ist eine Initiative des Sächsischen Landtages (gemäß Beschluss des Sächsischen Landtages zum Doppelhaushalt 2019/2020). Auf der Grundlage des im Mai 2021 vom Sächsischen Landtag beschlossenen Doppelhaushalt wird diese Aktion für die nächsten zwei Jahre fortgeführt.

Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) stellt im Rahmen des Projekts „Puppenstuben gesucht – Blühende Wiesen für Sachsens Schmetterlinge“ **kostenlos gebietseigenes zertifiziertes Saatgut** für geeignete Blühflächen (Lage im Siedlungsbereich oder Ortrand) mit einer Größe zwischen 1000 und 2000 m² zur Verfügung. Die **ausführlichen Teilnahmebedingungen** finden Sie unter <https://t1p.de/SNbluehtTN>.

Bewerben Sie sich **jetzt** für das Saatgut und legen Sie eine Blühfläche für Insekten an! Bitte füllen Sie das **Bewerbungsformular** online aus (zu finden unter: <https://t1p.de/Sachsenblueht>) und laden **zwei Bilder der Fläche** und ein **Luftbild** mit eingezeichnetem Areal hoch. Der **Einsendeschluss** ist am **25.07.2021**.

Das standortgerechte Saatgut dient zur **Neuanlage** von blütenreichen **Wiesenflächen** oder zur **Aufwertung** von artenarmen Rasenflächen. Diese Flächen sollen langfristig **insektenfreundlich bewirtschaftet** werden (Teilflächenmäh, Verzicht auf Dünge- und Pflanzenschutzmittel u.a.). Denn nur dann können sie als **Lebensraum für viele Insektenarten** dienen und die Biotopvernetzung in Sachsen fördern. Detaillierte Hinweise zur Wiesenanlage und -pflege finden Sie unter <https://t1p.de/SNbluehtMerkblatt>.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Sabine Ochsenr

Deutscher Verband für Landschaftspflege (DVL) - Landesverband Sachsen e.V./ Initiative Sachsen blüht

Lange Str. 43, 01796 Pirna

Tel.: 03501/ 58 273 45

E-Mail: sachsen-blueht@dvl-sachsen.de

Teilnahmebedingungen



Bewerbungsformular



Merkblätter zur Wiesenanlage und -pflege



Beratungsstelle des Kreissozialamtes
„Soziale Hilfen und Pflegekoordination“

Das Kreissozialamt informiert Bürger aus **Regis-Breitungen** und Umgebung!

Die Beratungsstelle des Kreissozialamtes „Soziale Hilfen und Pflegekoordination“ informiert **kostenlos** über folgende Themen:

- Pflegeleistungen
- Pflegeheimkostenübernahme
- Demenz
- Schwerbehindertenausweis
- Landesblindengeld
- Wohngeld
- Vorsorgevollmacht & Patientenverfügung
- Sozialhilfeleistungen
- Alltagsbegleiter & Nachbarschaftshelfer
- Ehrenamtskarte & Aufwandsentschädigung
- Altersgerechtes Wohnen
- Rentenangelegenheiten

Sie erhalten ebenfalls entsprechende **Anträge und Hilfestellung beim Ausfüllen** sowie Broschüren sowie weitergehende Kontaktdaten!

Die mobile Beratungsstelle kommt nach **Regis-Breitungen**!

Wann? Dienstag, 27. Juli 2021, 15:00-17:00 Uhr

**Wo? Turnhalle
Am Stadion 29, 04565 Regis-Breitungen**

!!! WICHTIG !!!

Die Beratungen finden nur unter Berücksichtigung der erforderlichen Hygieneregeln (Mund-Nasen-Schutz und Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m) statt.

Wir bitten Sie um Voranmeldung, da wir aufgrund der o.g. Hygieneregeln nur Einzeltermine vergeben dürfen. (Telefon: 03433 / 241 – 2137).

Karina Kessler
Kreissozialamtsleiterin
Tel.: 03433 / 241 – 2100
karina.kessler@ik-l.de

Nils Neu
Pflegekoordinator
Tel.: 03433 / 241 – 2137
nils.neu@ik-l.de

Senta Liebmann
Pflegekoordinatorin
Tel.: 03433 / 241 – 2157
senta.liebmann@ik-l.de



Kinder und Schule

Hurra, hurra der Kindertag ist da!

Feierlichkeit in der AWO Kita „Regenbogenland“ Regis-Breitungen

Der 1. Juni – jedes Jahr ein Highlight für alle Kinder. So auch wieder in diesem Jahr für unsere Kinder der AWO Kita „Regenbogenland“ Regis-Breitungen.

Gleich nach dem Frühstück hieß es „Ran an die Farben und Pinsel, fertig und los!“. Als besonderes Ereignis ist es unseren Krippen- sowie Kindergartenkindern in diesem Jahr möglich gewesen ihre eigenen T-Shirts zu gestalten. Ob Punkte, Striche, Einhörner, Dinos oder Autos – der Fantasie und Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. Im Anschluss präsentierten die Kinder untereinander ihre wunderschönen und individuell gestalteten T-Shirts.

Es dauerte nicht lange, da lag auch schon der Duft von frisch gegrillten Bratwürsten in der Luft. Auf Decken sitzend im Garten und bei schönstem Wetter, ließen es sich unsere Kinder schmecken.

Natürlich durfte auch die geliebte rote Limonade nicht fehlen. Spaß, Freude, lautes Kinderlachen, Heiterkeit und Ausgelassenheit standen an diesem Tag besonders auf dem Programm.

Ein liebevoll geschmückter Garten sowie dekorierte Gruppenzimmer ließen zusätzlich zahlreiche Kinderaugen strahlen.

Auch in diesem Jahr ist unser Kindertag in der AWO Kita „Regenbogenland“ Regis-Breitungen ein voller Erfolg gewesen!

Das Team

der AWO Kita „Regenbogenland“ Regis-Breitungen

Carolyn Reimann



Jubiläum

Ein rundes Jubiläum zwischen Schulbank, Fußballplatz und (Un)Ruhestand



Regis-Breitingen. In unserer Pleiße Stadt wurde, Ende Juni, ein runder 80. Geburtstag gefeiert. Jubilar Horst Auerswald Jahrgang 1941, also in den Kriegsjahren geboren, und seine Frau Ilona feierten, im engsten Kreis und bei Kaffee, Torte und Kuchen das runde Jubiläum. Und dies taten sie in der Sportgaststätte Familie Heiche. Zu den weiteren Gratulanten gehörten Bürgermeister Jörg Zetzsche (im Auftrag der Stadt), sowie Werner Heiche und Heiko Funke im Namen des Sportvereins und der SVR-Fußballer (1. Elf und alte Herren).

Hinter dem Jubilar Auerswald liegt eine bewegte Geschichte. Im nahen Ramsdorf (dem heutigen Ortsteil) aufgewachsen, wurde er später in Regis-Breitingen ein stadtbekann-

ter Mann. Doch zunächst sollte sein damaliger Lehrer und Fußballtrainer Johann Ludwig zur Sprache kommen. Er erinnerte sich zurück an die alten Zeiten. Schon als Kind trat „sein Schützling“ gegen den Ball, für seine Ramsdorfer, und war in den Fünfigern dabei, als man einen Ausflug nach Herne in Nordrhein-Westfalen machte.

Nach seiner Studienzeit wurde er in der Pleiße Stadt Grundschullehrer (Sport, Deutsch, Mathematik) und so vergingen von 1959 bis 2004 die Jahrzehnte. Ehrenamtlich fungierte er in DDR-Tagen viele Jahre, zusammen mit Heinz Roß, als Kinder- und Jugendtrainer in seiner Heimatstadt bei der BSG Aktivist. Da wurden wurden viele Siege bejubelt und manch Niederlage beweint. Und es wurden

viele Talente geformt und einige schafften es sogar auf die Kinder- und Jugendsportschule Leipzig und spielten fortan einige Jahre für die Fußball-Bezirksauswahl beim 1. FC Lok Leipzig b.z.w. für die BSG Chemie Böhlen, die damals DDR-Oberliga spielte. Und so vergingen weitere Jahre.

Der rüstige Rentner hält seinem Verein noch heute die Treue und wird regelmäßig im Dr. Fritz-Fröhlich-Stadion gesehen, wobei der Coronavirus überall für eine zwischenzeitliche Zwangspause sorgte. Wünschen wir dem Jubilar Hort und seiner Ehefrau Ilona, für die nächsten Jahre, beste Gesundheit und das noch ein paar Wünsche in Erfüllung gehen.

U. Zag. / 23.06.2021

Anzeigen

Freiwillige Feuerwehr



Aktuelles

Wir gratulieren den Kameraden Felix Bahndorf, Philip Timmler und Freddy Gramling zu ihrem bestandenen Lehrgang zum Sprechfunker. Unter Ausbilder Michael Röder erlernten die drei Kameraden am 29.05.2021 und 05.06.2021 in Rötha die Grundlagen im Umgang mit dem Digitalfunk.

Lehrgang Atemschutzgeräteträger

Wir gratulieren ebenfalls den Kameraden Felix Bahndorf und Dominic Häger zum bestandenen Atemschutzgeräteträgerlehrgang. Beide Kameraden nahmen vom 11.06.2021 - 19.06.2021 am von Ausbilder Mike Köhler geleiteten Lehrgang im FTZ Borna teil.



Weitere aktuelle Informationen finden Sie auch immer in den Sozialen Medien und auf www.ff-regis-breitingen.de

Einsätze

22.05.2021

Zu einem eher ungewöhnlichen Einsatz kam es am Nachmittag für unseren ELW. Nachdem Personen mit ihrem Fahrzeug das Areal um den Haselbacher See verlassen wollten, mussten sie feststellen, dass die Schranken verschlossen wurden. Wir wurden daher über die Polizei zum Öffnen der Schranken angefordert.

02.06.2021

In Ramsdorf wurde uns am Abend ein Dachstuhlbrand gemeldet. Vor Ort handelte es sich lediglich um einen Heckenbrand, welcher vor unserem Eintreffen bereits durch Anwohner gelöscht wurde. Wir konnten den Einsatz auf der Anfahrt abbrechen.

03.06.2021

Wir unterstützten die Stadtverwaltung mit dem Aufbau zweier Zelte für das mobile Impfzentrum am 04.06.2021.

04.06.2021

Durch unsere Kameraden und Kameradinnen wurde von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr das mobile Impfzentrum in der Zweifeldersporthalle am Dr. Fritz-Fröhlich-Stadion betreut. So unterstützten wir die Stadtverwaltung und das Impfteam im Bereich von Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie der Betreuung der Geimpften.

05.06.2021

Durch die Polizei bekamen wir die Information, dass die Bahnunterführung in der Forststraße durch den Starkregen unter Wasser stand. Wir öffneten die Abflüsse, um das Wasser zu beseitigen und reinigten anschließend die Straße. Im Einsatz waren 15 Kameraden mit ELW, HLF 10 und LF 16/12.

07.06.2021

Aus einem Wohnhaus erreichte die Leitstelle Leipzig an diesem Montagmittag eine Meldung, dass im 1. Obergeschoss in einer Küche ein Backofen brenne. Auf der Anfahrt wurden wir bereits von mehreren Anwohnern eingewiesen. Beim Eintreffen der ersten Kräfte hatten bereits alle Bewohnerinnen und Bewohner das Haus verlassen. Das Treppenhaus war stark verrauchert. Sofort wurde durch den Einsatzleiter ein weiteres Löschfahrzeug der Feuerwehr Borna nachgefordert.

Auch der Bewohner der Brandwohnung war bereits ins Freie geflüchtet, wurde jedoch mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung vom Rettungsdienstpersonal untersucht und anschließend vorsorglich ins Krankenhaus gebracht. Das Feuer konnte durch sechs Trupps unter Atemschutz zügig unter Kontrolle gebracht werden, ein Übergreifen auf die gesamte Wohnung und auch teilweise den Dachstuhl konnte trotz schnellem und umsichtigen Handeln nicht mehr verhindert werden. Die Brandwohnung ist unbewohnbar. Durch den massiven Wassereinsatz, welcher notwendig war, um die extreme Hitze herunter zu kühlen und ein Übergreifen auf das gesamte Gebäude zu verhindern, ist leider auch die Wohnung im Erdgeschoss vorerst nicht bewohnbar. Die Erdgeschosswohnung wurde abschließend vom Wasser befreit und das Gebäude belüftet. Im späteren Verlauf wurde der Gerätewagen Atemschutz an die Einsatzstelle angefordert, um benutzte Atemschutztechnik auszutauschen. Nach ca. 3,5 Stunden war der Einsatz beendet und die Kameraden und Kameradinnen konnten ins Gerätehaus zurückkehren und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen. Zur Brandursache ermittelt die Polizei.

Wir möchten uns bei allen Einsatzkräften für die gute Zusammenarbeit bedanken. Auch der Stadtverwaltung sind wir sehr dankbar, welche sich umgehend um die Verpflegung unserer Einsatzkräfte kümmerte. Insgesamt waren 41 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei im Einsatz.

Gemeinsam mit der Polizei wurde am Abend mittels Wärmebildkamera eine Brandnachschau im Brandobjekt durchgeführt. Dabei stellten wir keine Auffälligkeiten fest und konnten den Einsatz ohne weitere Maßnahmen beenden.



13.06.2021

Auf dem Rundweg des Speicherbeckens Borna kam es am Nachmittag zu einem medizinischen Notfall. Wir wurden zum Öffnen der Tore am Forellenhof für den Rettungsdienst alarmiert.

15.06.2021

Am Dienstagmorgen wurden wir zu einem medizinischen Notfall gerufen. Eine Person hatte eine ätzende Flüssigkeit zu sich genommen. Wir betreuten den Patienten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes und beendeten anschließend den Einsatz.

Termine

Termine der Einsatzabteilung

Freitag, 16.07.2021

Praktische Ausbildung, Beginn: 19:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen

Freitag, 23.07.2021

Praktische Ausbildung, Beginn: 19:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen

Freitag, 06.08.2021

Dienstsport, Beginn: 19:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen

Freitag, 13.08.2021

Praktische Ausbildung, Beginn: 19:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen

Freiwillige Feuerwehr

Termine der Alters- und Ehrenabteilung

Mittwoch, 14.07.2021

Monatsdienst I, Beginn: 16:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen

Mittwoch, 28.07.2021

Monatsdienst II, Beginn: 16:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen

Mittwoch, 11.08.2021

Monatsdienst I, Beginn: 16:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen

Termine der Jugendfeuerwehr

Freitag, 16.07.2021

Zeltlager, Beginn: 16:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen

Aktuelles vom Feuerwehrverein

*Der Vorsitzende des
Feuerwehrvereins,**Rainer Frank,
gratulierte dem
Vereinsmitglied
Karin Pfretzschner
am 11.06.2021**zum 60. Geburtstag.
Marvin Timmler,
Fachbereichsleiter
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Freiwillige Feuerwehr
Regis-Breitingen*

Anzeigen

Vereine

SV Regis-Breitingen

Rückblick und Vorschau des Regiser Fußballs



Sportfreunde und andere Leser, bitte beachten, das zwischen Redaktions-schluß im Rathaus und der gedruckten Zeitung in den Briefkästen, in der Regel, zwei Wochen liegen. Und da kann in heutiger Zeit viel passieren b.z.w. passiert sein. Nach der monatelangen und schier endlosen Corona-Zwangspause erwacht das Leben wieder, vieler



Vereinsbelfer Dirk Kubis

Orte, so auch in unserer Pleiße-Stadt Regis-Breitingen. Sportlich gesehen wird unserem Dr.-Fritz-Fröhlich-Stadion wieder Sportliches eingehaucht. Auch die Kreisliga-A-West-Fußballer, um ihren Kapitän Paul Fiedler, legten wieder los. Zunächst hielt Trainer Heiko Funke eine (Kabinen)Ansprache, die ausschließlich (nur) für die Ohren der Spieler bestimmt war. Folgend wurde auf dem Kunstrasen, bei ordentlicher Beteiligung, eine lockere Trainingseinheit vollzogen. Mit dabei war Vereinsbelfer Dirk Kubis, der als Aktiver im Team der Lebenshilfe e.V. Borna spielt und dort den Torkasten sauber hält. Der Vereinsreporter (Autor) bekam trotzdem was in die Ohren. So deuteten ihm eindeutig der altgediente Ralph Pahlig und weitere Spieler, dass man in der neuen Saison 2021/2022 wieder angreifen will. In der Kreisliga wird wieder ein Gemisch aus jungen Sportfreunden und alten Herren auflaufen. Trainiert wird dienstags ab 19 Uhr und freitags ab 18 Uhr. Die Handballer trainieren dienstags, ab 17 Uhr die Kinder und danach die Herren. Bei allem Vorausdenken auf kommende Tage, die alte und abgebrochene Fußball-saison 2020/2021 ist noch nicht ganz beendet. Bei uns im Muldental/Leipziger Land die Meisterschaft wertungslos abgebrochen, wird/wurde die Pokalrunde noch zu Ende gespielt. Die beiden Halbfinals, unsere A-Jugend Dreiergemeinschaft Regis-Breitingen/Serbitz-Thrāna/Neukieritzsch (Trainer: Martin Pohlrs, Timo Heller) spielte gegen die SG Flößberg/Frankenhain. Bei hochsommerlichen Temperaturen verloren wir auswärts mit 6:1 und drheeme mit 0:6 Toren und sind somit klar ausgeschieden. Unsere Spiele waren von zu vielen Fehlern belastet. Unter den Zuschauern waren viele Eltern.

Doch bei allen Lockerungen, es ist kein Coronaende in Sicht, denn die Regierenden warnen vor einer weiteren Virusvariante, die im Anmarsch ist und uns im Herbst erreichen soll. Somit muß man den vom Verband geplanten Neuanfang mit Fragezeichen sehen. Es könnte wieder eine Saison mit Freundschaftscharakter werden, was die wenigsten wollen.

Der voraussichtliche SVR-Fahrplan

Für Mitte August ist vom Verband angedacht die neue Saison 2021/2022 zu beginnen. Bitte tagesaktuell die Medienberichte und im Internet die Verbandsportale beachten.

U. Zag./ Juni 2021

Anzeigen

Vereine



Gönner für unsere Stadt- und Sportgeschichte gesucht

Unser Ortschronist Dieter Kluge fand kürzlich im Internet, bei Ebay (Antik Born 24), eine Fahne vom Regiser Turnverein aus dem Jahre 1863, die aus einem Nachlass stammt. Gelesen, der Preis ist verhandelbar. Doch zum Kauf fehlt noch ein Sponsor. So ein besonderes Stück muß für die Nachwelt erhalten werden. Gönner/Unterstützer bitte melden. Zu meinem beigefügten Foto ein paar Worte. Da ich im Internet nicht klauen wollte, wurde ein eigenes Breitingener (Kurven)Foto aus meinem jüngeren Archiv geholt. Den Wind kann man nicht beeinflussen und drehen wollte ich das Foto nicht. Und über deren Inhalte lässt sich streiten, weil Fankultur ein großer Begriff ist, auch in unserer blaugelb und grün-weiß geprägten Region. Und aufmerksame Einwohner können weiterer Pleißenstädter Orte einzelne Fahnen entdecken. Und Gönner nicht verpassen die Regiser Fahne zu retten, notfalls in Gemeinschaft.



U.Zag./
Juni 2021

Veranstaltungen

17.07.2021 Badfest
zum 50-jährigen Bestehen
und
Ostalgietreffen
im Freibad
Regis-Breitingen



am 16.07.2021: Anreise der Teilnehmer
Oldtimertreffen (Übernachtung im Zelt möglich)

am 17.07.2021: Badfest ab 11:00 Uhr
mit Neptun, Kinderhüpfburg, Partyclown
Jugendfeuerwehr Regis, Kuchenbasar,
Dosenschießen, Stand up Paddeln,
Oldtimer-Schau
Cocktailbar und Diskothek bis in die Nacht
am Grill - unser Bürgermeister J. Zetzsche

am 18.07.2021: musikalischer Frühshoppen
ab 11:00 Uhr

Eintritt: 3,- EUR Erwachsener
1,50 EUR Kinder

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Kontakt: Jörg Wiltshcko Tel. 0157-74137229
www.schwimmbaeder-konform.de

Anzeigen

Historisches

Über einige Besonderheiten zur Architektur der Luther-Kirche in Breitingen

Es handelt sich um einen leicht überarbeiteten Vortrag, den ich am 04. Juli 2015 anlässlich der „Nacht der offenen Dorfkirchen“ gehalten habe mit Unterstützung von Herrn Dieter Kluge, Ortschronist von Regis-Breitingen, welcher das Bildmaterial besorgte.

Vorwegnehmen möchte ich ein Zitat des Heimatforschers Helmut Hentschel, Rötha, aus seinem unveröffentlichten Manuskript „Wer waren die Wiprechtiner?“

Zitat-Anfang:

„Die Verschiedenheit der Ansichten ist da unvermeidlich, wo die Geschichte nicht aus archivalischen Urkunden abgeschrieben werden kann, sondern dem Stoffe und der Form nach erst durch kunstvolle Kombination aus dem Chaos ausgeschieden und neu geschaffen werden muss.

Wenn aber auch diese Verschiedenheit der Ansichten nur dazu dient, die eine oder die andere durch weitere und strengere Prüfung mehr zu bewähren, wozu doch gewiss die Anreizung durch jede neue, aus selbständiger Forschung hervorgegangene Schrift verstärkt ist; so ist der Gewinn offenbar, und einen größeren Gewinn zu beabsichtigen, kann der Altertumsforscher nicht hoffen.“ **Zitat Ende**

Mit anderen Worten: es muss doch erlaubt sein, durch vergleichende Forschung zu neuen geschichtlichen Erkenntnissen zu gelangen.

Nun zu unserer Kirche:

Als bemerkenswert finden wir im und am Gebäude Architektur-Elemente der Karolinger Zeit, der Romanik, der Gotik, des Barock, der Neogotik und der Moderne.

Bevor ich weiter darauf eingehe, ein kurzer Rückblick auf die Geschichte unseres Ortes.

Breitingen wurde 1265 erstmalig urkundlich erwähnt (Göschel nennt aus der von Landgraf Albrecht von Thüringen im Jahre 1265 ausgestellten Urkunde den Ortsnamen Bredingen). Da es damals schon einen Edelsitz (gemeinhin später Rittergut genannt) in Bredingen gab, ist es erlaubt anzunehmen, dass um diese Zeit schon eine Kirche vorhanden war, aber nicht annähernd so groß, wie wir sie heute sehen. Unser Dorf gehörte viele Jahrhunderte zum Bistum Zeitz, später Naumburg, und es gab rege Verbindungen dahin, wie aus dem Archiv im Torhaus Zeitz zu entnehmen ist. Das früheste bildliche Zeugnis der Kirche stammt aus der sogenannten Schreiber'schen Karte von 1716. Eigentlich müsste hier schon der große Umbau der Kirche von 1699 abgebildet sein: so ist aber das Langhaus mit nur zwei Fenstern, der Chor mit einem Satteldach dargestellt. Aber der gesondert geschaffene Patronats-Zugang auf der Nordseite ist deutlich zu erkennen.



Denn 1699 wurde die Kirche (Zitat vom Pfarrer Wilhelm Friedrich Löser) „durch die Fürsorge des damaligen Rittergutsbesitzers Heinrich Haubold von Bose um ein bedeutendes verlängert und erhöht, und ist im Inneren geräumig und lichtvoll.“ Gründe dafür liegen darin, dass die Schrecken des 30-jährigen Krieges überwunden waren, (weil auch 1640 die Schweden den Ort mit Kirche niederbrannten, nur der Turm blieb erhalten) die Bevölkerung nahm zu und damit die Anzahl der Kirchgänger.



Wetterfahne mit den Jahreszahlen 1699 und 1983

Die Jahreszahl 1699 finden wir auf der Turmwetterfahne, ein Beweis dafür, dass damals der Turm im barocken Stil auf den viereckigen romanischen Unterbau achteckig aufgeführt und mit einer „Welschen Haube“ versehen wurde. Das war seinerzeit eine große Mode, zu sehen u. a. in Lauterbach, Steinbach, Belgershain, Treben.

Aber 1880 hat es erneut eine völlige Erneuerung (damals Modernisierung) des Kirchenin-

neren gegeben, weswegen wir hier noch wenige Besonderheiten erkennen können, aber dazu komme ich nur noch.

Nun zu dem architektonisch wichtigsten und ältesten Teil der Kirche, nämlich dem romanischen Turm-Unterteil. Dieses Bauteil hat einen quadratischen Grundriss, ein Kreuzrippen-Gewölbe mit Schlussstein, zwei Triumphbögen, zwei Bifokal-Fenster inkl. Mittelsäule, ein romantisches Rundbogenfenster, zwei Rundbogen-Frieze, ein Hufeisen-Fries und Bauspuren der ehemals angebauten Satteldächer des Langhauses.



Pfarrer Börner hat um 1900 festgestellt, dass im Turm eine vom Bistum Zeitz gegründete und versorgte Kapelle vorhanden war. Gehen wir dieser Feststellung auf den Grund und bedienen uns dabei den markanten Architektur-Elementen des Turmes



Zu erkennen ist: Jedes Bifokalfenster (typisch romanische Architektur) besitzt eine Mittelsäule und diese eine runde Basis und als Abschluss ein Kapitell mit Kämpfer. Das sogenannte Wür-

Historisches

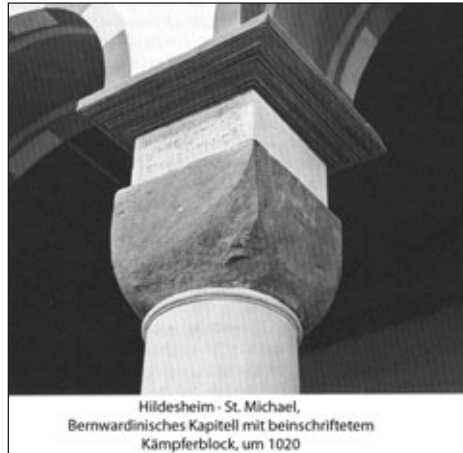
fel-Kapitell bei unserem Fenster war die erste Entwicklungsstufe (zumindest im deutschsprachigen Raum), wo die damaligen Steinmetze von der klassischen runden Säulenform auf die rechteckigen bzw. quadratischen Formen der Auflager, sprich Dienste, gekommen sind



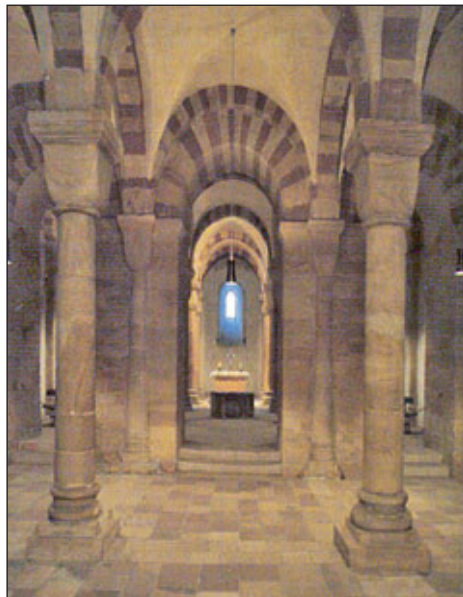
Später wurden die Kapitelle außerordentlich künstlerisch gestaltet, wie Bild 6 zeigt:



Eine der ältesten Anwendung dieses sogenannten Würfelkapitells findet man in St. Michael in Hildesheim (um 1010)



und in der Krypta des Domes zu Speyer aus dem Jahr 1030:



Was will ich damit sagen? Die Verwendung dieser frühen Kapitellform weist auf eine wesentlich frühere Errichtung des Turmes von Breitingen hin als die Ersterwähnung 1265 für

das Dorf. Aber die Zeit um 1039 wie in Speyer kommt ebenso wenig infrage, denn da befinden wir uns hier noch im slawisch besiedelten Plisni-Gau. Denkbar aber wäre die Zeit zwischen 1150 und 1180.

Was sagt nun die Wissenschaft dazu?

Frau Dr. Schrage, eine Historikerin aus Berlin, weist in ihrer jüngsten Arbeit darauf hin, dass auch Breitingen (wie auch Breunsdorf, Heuersdorf u.a.) eine deutsche Gründung mit Namensübertragung ist. Sie leitet das wie folgt ab: Im Jahre 933 wird in einer Urkunde von König Heinrich I. ein Ort Bretinga, nordwestlich gelegen von Schmalkalden/Werra, erwähnt. Dort gab es ein Benediktiner-Kloster. Die Chronisten Lampert und Dobenecker sind wie Frau Dr. Schrage der Überzeugung, dass aus diesem Ort die Namensübertragung für Breidingen, unserem heutigen Breitingen, stammt.

Nun sind die Benediktiner bekannt für die sogenannte „Hirsauer Reform“, wo man die damals überbordende sakrale Architektur ablehnte und auf einfache, sachliche und zweckbestimmte Formgebung Wert legte. Frühe Beispiele dafür sind die Klöster Hersfeld (Bad Hersfeld) und Fulda, später auch Zeitz mit Kloster Bosau (denn der erste Bischof Hugo I. in Zeitz war ein Benediktiner).

– Fortsetzung folgt –

Anmerkung (1): Die klassische romanische Architektur war eine Weiterentwicklung der römischen Kirchen-Baukunst. Anmerkung (2): Im Unterschied zum Altenburger Porphyrturm ist der Rochlitzer Porphyrturm ein Sediment-Gestein. Als weitere verwendete Quellen sind zu nennen: Ketzer, Hans-Jürgen: Die evangelisch-lutherische Kirche zu Breitingen, eine Materialsammlung 2007 (nicht veröffentlicht) Schrage, Gertraud Eva: Der Ort Breunsdorf und seine Bedeutung für den Mittelalterlichen Landesausbau im Gebiet östlich der Saale (ohne Zeitangabe) Weißborn, Jürgen: Zuarbeit in Form von Auszügen aus Sachsens; Kirchengalerie um 1840 sowie aus den beschreibenden Darstellung der älteren Bau- und Kunstdenkmäler des Königreichs Sachsen 1891; Bernd Heyne: Grafische Bearbeitung

Steffen Dorer

Anzeigen

OT Ramsdorf

**Der FSV Ramsdorf informiert.**

Werte Sportfreunde,
der Verein steht in den Startlöchern, sportliche Aktivitäten sind geplant, Tombola ist vorbereitet, Hüpfburgen und Musik ist gebucht, Essen und Trinken geregelt, aus unserer Sicht steht dem **Sportfest am 16.07.21 und 17.07.21** nichts im Wege. Am 27.06.21 sind die neuen Coronavorgaben der Staatsregierung veröffentlicht worden, am 01.07.2021 wird diese in Kraft treten. Einem unbeschwerten Feiern steht da sicher nichts im Wege. Am 30.06.21 setzte sich der Vorstand zusammen und wird die notwendigen Beschlüsse zum Sportfest fassen. Kurz um, genaue Angaben kann es hier nicht geben, am 29.06.21 war Abgabeschluss für die Beiträge. Deshalb möchte ich euch bitten, die Aushänge in den Schaukästen zu beachten. Ab 01.07.2021 wird dort bekanntgemacht wie es weitergeht. Die Mannschaftsmeldungen sind in der Hoffnung abgegeben, dass es im September wieder einen Spielbetrieb gibt und dieser diesmal über die gesamte Spielzeit durchgeführt werden kann. Gemeldet wurde:

- B-Junioren (ohne Wertung, Großfeld)
- C-Junioren (SG mit Deutzen, Großfeld)
- E-Junioren (SG mit Regis)
- F-Junioren (SG mit Regis)

Die Freizeitmannschaft hat am 02.07.21 den Spielbetrieb wieder aufgenommen. Trainiert wird immer am Dienstag um 19:00 Uhr. Auch unsere Tanzmäuse sind seit geraumer Zeit wieder ak-

tiv, sie tanzen immer, je nach Alter, von 16:30 Uhr-18:30 Uhr. Bei allen unseren Sportgruppen und Mannschaften ist Nachwuchs immer willkommen. Für Fragen stehe ich unter 034492/41032 (Anrufbeantworter) zur Verfügung.



*Ramsdorfer Fußballer zu einem Freundschaftsspiel in Herne 1959.
Zu beachten sind die Platzerhältnisse.
Mit sportlichen Grüßen
Euer Ecki*

Anzeigen

Kirchengemeindenachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde an Pleiße und Schnauder

Stadtkirche Regis + Dorfkirche Ramsdorf + Gustav-Adolf-Haus Deutzen + Kirche zu Hohendorf +
Lutherkirche Breitingen | www.kirchspiel-regis-breitingen.de



Monatsspruch Juli:

Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben uns sind wir.
(Apg 17,27)

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

	Deutzen	Hohendorf	Ramsdorf	Regis-Breitingen
11. Juli 6. S. n. Trinitatis	09:00 Uhr – G.-A.-Haus Gottesdienst Frau Barnau	10:30 Uhr – Kirche Gottesdienst Frau Barnau		
18. Juli 7. S. n. Trinitatis				10:00 Uhr – Lutherkirche Familiengottesdienst Kantor Weber
25. Juli 8. S. n. Trinitatis			14:00 Uhr – Kirche Familiengottesdienst - anschließend laden wir Sie zu unserem Gemeindefest ein	
1. August 9. S. n. Trinitatis	10:30 Uhr – G.-A.-Haus Abendmahlsgottesdienst Pfrn. Franke	09:00 Uhr – Kirche Gottesdienst Pfrn. Franke		
8. August 10. S. n. Trinitatis			09:00 Uhr – Kirche Abendmahlsgottesdienst Pfrn. Franke	10:30 Uhr – Stadtkirche Abendmahlsgottesdienst Pfrn. Franke
15. August 11. S. n. Trinitatis	09:00 Uhr – G.-A.-Haus Gottesdienst Pfr. Dr. Haubold	10:30 Uhr – Kirche Gottesdienst Pfr. Dr. Haubold		

**Die Termine für unsere Gemeindegremien werden kurzfristig durch die
Verantwortlichen bekannt gegeben.
Sie können sich gerne auch telefonisch an das Pfarramt wenden.**

Pfarramt: Heinrich-Pestalozzi-Straße 5, 04565 Regis- Breitingen
Tel.: 034343 - 51427, Mail: ksp.regis_breitingen@evlks.de

Öffnungszeiten: dienstags 10:00-12:00 Uhr
donnerstags 15:00-17:00 Uhr

Anzeigen